

Landeshauptstadt Dresden
Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig



N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 22. Sitzung des Ortschaftsrates Schönfeld-Weißig (OSR SW/022/2011)

am Montag, 23. Mai 2011,

19.33 Uhr

**in der Verwaltungsstelle Schönfeld-Weißig, Ratssaal, 2. Etage, Raum 208/209,
Bautzner Landstraße 291, 01328 Dresden**

Öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 19:33 Uhr
Ende: 22:02 Uhr

Nicht öffentlicher Teil der Sitzung:

Beginn: 22:04 Uhr
Ende: 22:11 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Hans-Jürgen Behr

Mitglied Liste CDU

Roland Bohle

Dr. Hans-Joachim Brauns ab 20:19 Uhr anwesend

Bernd Forker

Renate Franz ab 19:58 Uhr anwesend

André Junghanns

Mario Quast

Isabel Richter

Dr. Christian Schnoor

Bernd Schröder

Holger Walzog

Mitglied Liste FDP

Joachim Brockpähler

Manfred Eckelt

Wolfram Pabst

Mitglied Liste DIE LINKE

Norbert Kunzmann

Mitglied Liste Bündnis 90/Die Grünen

Manuela Schott

Mitglied Liste Unabhängige Wählergemeinschaft Schönfelder Hochland

Werner Friebe

Mitglied Liste SPD

Prof. Dr. Wolfgang von Rheinbaben

Verwaltungsmitarbeiter

Bernd Mizera

Abwesend:

Mitglied Liste CDU

Werner Peter

T A G E S O R D N U N G

Öffentlich

- | | | |
|-------------|---|-------------------------------------|
| 1 | Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit | |
| 2 | Bericht des Ortsvorstehers | |
| 3 | Bürgerfragestunde | |
| 4 | Einwendungen zur Niederschrift der 19. Sitzung am 14.03.2011 und der 20. Sitzung vom 29.03.2011 | |
| 5 | Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der 21. Sitzung vom 18.04.2011 | |
| 6 | Bericht zum Busnetz 2010 und Linienänderungen 2011
BE: Vertreter Stadtplanungsamt | V0940/11
beratend |
| 7 | Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2011/2012
BE: Vertreter Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen | V0938/11
beratend |
| 8 | Straßenreinigungsgebührensatzung 2012 | V-SW0112/11
beschließend |
| 9 | Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Traditions- und Heimatpflege | V-SW0113/11
beschließend |
| 10 | Infovorlagen | |
| 10.1 | INFO-Vorlage V1013/11 Grundhafter Ausbau des Straßenzuges Staffelsteinstraße und Straße des Friedens | |
| 10.2 | INFO-Vorlage V0695/10 Dienstordnung Freiwilligentätigkeit | |
| 11 | Anträge | |
| 11.1 | Antrag zur Thematisierung der "Verlängerung der Straßenbahntrasse der Linie 11 nach Schönfeld-Weißig" im Ortschaftsrat | A-SW0008/11
beschließend |
| 11.2 | Antrag zur Durchführung von Ortschaftsratssitzungen in den Ortsteilen von Schönfeld-Weißig und zur Verbesserung der Kommunikation | A-SW0009/11
beschließend |
| 12 | Informationen | |

Nicht öffentlich

13 Einwendungen zur Niederschrift der 21. Sitzung vom 18.04.2011

14 Grundstücksangelegenheiten

**V-SW0114/11
beschließend**

15 Sonstige Anfragen der Ortschaftsräte und Informationen

öffentlich

1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Räte und Gäste werden vom OV begrüßt; die fristgemäße Zustellung der Einladung wird festgestellt. Die TO wird verlesen.

Frau Schott

bittet um Rederecht für die anwesenden Bürger direkt zu TOP 6.

Der OV

antwortet dahingehend, dass detaillierte Fragen, die nicht durch die Vorstellung an sich schon beantwortet wurden, von 5 Bürgern direkt zum TOP 6 gestellt werden können; vor diesen Bürgerfragen sind die Fragen der Räte zu stellen. Für den Fall, dass mehr als 5 Fragen gestellt werden müssten, könnten diese schriftlich an Herrn Dr. Kaiser zur zeitnahen und qualifizierten Beantwortung gestellt werden.

Der TO, mit der geänderten Handhabung für TOP 6, wird mehrheitlich zugestimmt.

Die Beschlussfähigkeit wird mit 16 Räten festgestellt.

2 Bericht des Ortsvorstehers

Der OV berichtet über

- die Fertigstellung des 1. BA Hauptstraße und der damit verbundenen Vollsperrung vom 1. bis 3.06.2011 zur Tragschichtaufbringung; er bemängelt das Mindestmaß von 5,50 m Straßenbreite, diesbzgl. gab es mehrere Beschwerden; ebenso bemängelt der Einbau von ungeschliffenen Borden;
- die im Stadtplanungsausschuss beschlossenen Straßenbaumaßnahmen aus Flutmitteln, u. a. einen Teil vom Spritzenberg Malschendorf von der Hohle bis Anschluss Eichbuschweg, sind wegen ungeklärter Grundstücksfragen noch offen;
- zum TOP 10.1 wird es keine öffentliche Diskussion geben, da dies nur eine Informationsvorlage für die Räte ist und somit nicht für den öffentlichen Umlauf bestimmt ist;
- das Osterfeuer; dankt für Engagement; Durchführung ohne Verfügungsmittel;
- Familiensportfest;
- 85-Jahrfeier der FFW Schönfeld;
- 105jähriges Bestehen des Rassegeflügelzüchtervereins, 10 Jahre Vereinsheim;
- 100-Jahrfeier der FFW Weißig, Kritik vom Wehrleiter am Nichterscheinen Eingeladener;
- 25. Dorf- und Kinderfest Zschenddorf am 28.05.2011;
- 17. Dorf- und Kinderfest Schullwitz am 18./19.06.2011;
- Klärungsbedarf hinsichtlich Objekte/Grundstücke/Übergang Gagfah;
- eingegangenes Schreiben der Kirche zum Grundstück an der Schule Schönfeld;
- Klarstellung zum SZ-Artikel bzgl. Kita Hauptstraße 4.

Frau Schott

fragt zum Thema Kita Hauptstraße nach den Gründen der Punkteverteilung.

Der OV

antwortet, dass dazu Frau Franz vom Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen eine Antwort erhalten habe; dies kann nur sie beantworten bzw. die Antwort kopieren.

Herr Quast

erkundigt sich zum Rückkauf der Schule Eschdorf.

Der OV

verweist auf ein dazu geführtes Gespräch mit Herrn Vorjohann, welcher keine Veranlassung für einen Rückkauf sah.

3 Bürgerfragestunde

Es wurden keine Fragen gestellt.

4 Einwendungen zur Niederschrift der 19. Sitzung am 14.03.2011 und der 20. Sitzung vom 29.03.2011

Es gab keine Einwendungen zum Protokoll der 20. Sitzung vom 29.03.2011.

Zum Protokoll der 19. Sitzung vom 14.03.2011 verweist

Frau Schott

auf ihre Ergänzungsvorschläge, die als Antrag vorgetragen wurden, und beantragt eine neue Textformulierung zur Planfeststellung Cunnersdorfer Straße - als Wortdatei.

19:58 Uhr Frau Franz anwesend (16 Räte)

Der OV

nimmt die Mail als Anhang in das Protokoll auf; dieses Beiblatt wird den Räten nachgereicht.

Es gab keine weiteren Einwendungen zum Protokoll der 19. Sitzung vom 14.03.2011.

5 Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse der 21. Sitzung vom 18.04.2011

Der OV

gibt den Beschluss SW 21/16/2011 bekannt.

6 Bericht zum Busnetz 2010 und Linienänderungen 2011 BE. Vertreter Stadtplanungsamt

**V0940/11
beratend**

Der OV

leitet den TOP ein und übergibt das Wort an Herrn Dr. Kaiser, Stadtplanungsamt/Verkehrsentwicklungsplanung.

Herr Dr. Kaiser

gibt anhand einer Präsentation einen Überblick über das Liniennetz und den damit verbundene Planungen; er bittet Herrn Hübisch von zuständigen Planungsbüro um die Erläuterung der Planungsabläufe.

Herr Hübisch, VCDB

erläutert die Verkehrsuntersuchung im Schönfelder Hochland anhand einer Präsentation. Er geht dabei auf Angebot, Bedien- und Taktzeiten, auf intensive Verkehrsbeziehungen mit der Region, den Wochenendverkehr und den Standort Rossendorf ein. Weiterhin erläutert er einzelne Linien und den Einsatz von Microbussen aufgrund von Tonnagebeschränkungen. Die Linie 98 verkehrt im 60-Minuten-Takt, durch Linienüberschneidungen entsteht daraus ein 30-Minuten-Takt, ebenso die Linie 226 von Schönfeld nach Bühlau.

20:19 Uhr Herr Dr. Brauns anwesend (17 Räte)

Neu installiert wird die Linie 98C von Schönfeld über Borsberg nach Pillnitz; Übergangsmöglichkeit zur Linie 63. Um die Mobilitätsbedürfnisse in den Abendlinien zu verbessern, wurde ein Anrufbus eingeführt. Zu fest definierten Zeiten steht ein Bus bereit, vom Bürger muss angerufen werden (20 min vorher), dass er mit dieser Linie fahren möchte (120-Minuten-Takt).

Herr Kunzmann

bittet um eine genauere Erläuterung zum Anrufbus; weiterhin bittet er um die Fahrplanaushändigung zum Vergleich und zur Bürgerdiskussion.

Herr Hübisch

erläutert nochmals den Anrufbus. Dieser steht in Bühlau zur Abfahrt bereit und fährt zu festgeschriebener Zeit los, wenn vorher ein Bürger die zentrale Nummer angerufen und mitgeteilt hat, dass er mit dieser Linie fahren möchte. Die Aushändigung des Fahrplanes obliegt der LHD.

Die Nachfrage von Herrn Dr. Schnoor, ob der Schülerverkehr berücksichtigt wurde, bejaht dies Herr Hübisch; der Schülerverkehr sei integriert.

Der OV

weist auf den schmalen Fußweg an der Kirche Bühlau hin. Dies sei unverantwortlich gegenüber den Schülern; er fordert, dass auch stadteinwärts am Gymnasium eine Haltestelle installiert wird.

Herr Dr. Kaiser

antwortet, dass es eine Ortsbegehung mit der Straßenverkehrsbehörde gegeben hat. Anwohner und Schule waren sich einig, dass stadteinwärts die Haltestelle am bisherigen Standort verbleibt; eine Neuregelung ergibt sich beim Neubau der Quohrener Straße.

Auf die Bitte von Frau Schott, mehr Fahrgastunterstände zu schaffen, bemerkt Herr Dr. Kaiser, dass dort das Liegenschaftsamt gefragt sei; allerdings sei man dort an Verträge mit De-caux gebunden und das Eingreifen in bestehende Verträge sei schwierig.

Der OV

erkundigt sich nach Bürgerfragen.

Frau Walter, Weißig

weist auf die derzeitige Situation des Sportparkes und der Bettenvermietung der SG Weißig e. V. (600 Mitglieder) hin und fragt, ob dieser Punkt überhaupt berücksichtigt wurde.

Herr Hübisch

erklärt, dass sämtliche Strukturdaten berücksichtigt, aber aus genannten Gründen (Einwohnerzahl im Gebiet) eine Anbindung nicht möglich sei.

Der OV

ergänzt, dass sich auch technische Probleme beim Abbiegen auf die B6 ergeben haben; die Entwicklung solle dort abgewartet werden, vielleicht als ergänzende Linie H.-Lange-Straße-Forststraße-Bühlau.

Herr Dr. Kaiser

erkennt diesen Bedarf an und nimmt dies für die Zukunft mit.

Es gab keine weiteren Fragen.

SW 22/01/2011

Zustimmung zur Vorlage V0940/11

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Unterbrechung von 20:54 Uhr bis 20:58 Uhr

7 Fortschreibung Fachplan Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege für das Schuljahr 2011/2012
BE: Vertreter Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen

V0938/11
beratend

Der OV

leitet den TOP ein und übergibt das Wort Frau Bibas, Betriebsleiterin Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen.

Frau Bibas

erläutert den Fachplan anhand einer Präsentation; sie geht dabei auf Fakten, Trends und Veränderungen in der Kita-Betreuung ein; Integrationsangebote werden weiter ausgebaut. Das Platzangebot in der Kitapflege beträgt ca. 1.500 Plätze. Derzeit gibt es ein Ansteigen der Nachfrage, dies ist gekoppelt mit der steigenden Kinderzahl und der geänderten Prognose. Für Loschwitz/Schönfeld-Weißig ergibt sich eine gute Aufstellung - 2011/2012 über 134 Plätze; 2012/2013 über 270 Plätze.

Für die Zukunft sind Themen wie Schaffung weiterer Plätze, systematische und zielorientierte Begleitung des Bildungsplanes, Zusammenhänge von Bildung und Gesundheit, Dialog zur Entwicklung Grundschule - Hort, Personalentwicklungskonzepte, Abstimmungen Kita - Grundschule relevant.

Frau Bibas

äußert sich zum aktuellen Stand des Trägerverfahrens. Das Votum des Ortschaftsrates und des Investors fand keine Beachtung. Der Eigenbetrieb ist an das Verfahren zur Trägerauswahl (Stadtratsbeschluss) gebunden, alle Beteiligten wurden über das Votum informiert und die votierenden (Eltern und Unterausschuss) konnten diese Entscheidung mit einbinden. Anschließend wurde das Ergebnis im Jugendhilfeausschuss mitgeteilt. Sie äußert sich weiterhin, dass für den Investor der Mietvertrag, folglich Zivilrecht, gilt.

Auf die Kritik von Frau Franz zur Bewertung durch das Punktesystem und ihre Frage zu den ausschlaggebenden Kriterien, teilt Frau Bibas mit, dass jeder ein Ranking abgeben musste; diese Plätze wurden als Punkte zusammengefasst. Insgesamt gab es bis zu 15 Bewerbungen, anschließend die 6 Vorstellungen.

Herr Dr. Schnoor

fragt, nach welchen Kriterien die Eltern bei einem Verfahren mit hoher rechtlicher Bindungskraft und starkem Votum ausgesucht wurden.

Frau Bibas

erklärt, dass ein Trägerwechsel alle Eltern betrifft; bei einem neuen Standort werden die Eltern nach den vorliegenden Anmeldungen ausgesucht. Eltern sind kompetent für Entscheidungen, was ihren Kindern guttut.

Der OV beendet diese Diskussion.

Abschließend erklärt Herr Eckelt

seine Enttäuschung und fragt nach dem Grund der Anwesenheit der 3 OR bei der Trägervorstellung, wenn dieses Votum nicht einfließt; über das Ergebnis sei er sehr verwundert.

Frau Bibas

weist auf ihre bisherigen Aussagen hin.

SW 22/02/2011

Zustimmung zur Vorlage V0938/11

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 15 Nein 0 Enthaltung 3 Befangen 0

8 Straßenreinigungsgebührensatzung 2012**V-SW0112/11
beschließend****SW 22/03/2011**

Der Ortschaftsrat Schönfeld-Weißig stimmt der Straßenreinigungsgebührensatzung 2012, basierend auf der Straßenliste 2011, zu.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9 Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig zur Traditions- und Heimatpflege**V-SW0113/11
beschließend****Beschluss-Nr.: SW 22/04/2011**

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an den Feuerwehrverein Zaschendorf e. V. als Unterstützung für die Durchführung des 25. Dorf- und Kinderfestes in Höhe von 1.000,00 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss-Nr.: SW 22/05/2011

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an die Stadtteilfeuerwehr Schönfeld als Unterstützung für die Durchführung des Feuerwehrfestes zum 85jährigen Jubiläum der Wehr in Höhe von 1.500,00 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss-Nr.: SW 22/06/2011

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an die Freiwillige Feuerwehr Rockau als Unterstützung für die Ausstattung des Sozialraumes der Wehr in Höhe von 431,47 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 1

Herr Kunzmann war nach § 20 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgenommen.

Beschluss-Nr.: SW 22/07/2011

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an den Elternbeirat der Kindertagesstätte „Hutbergstrolche“ als Unterstützung für die Durchführung des Sommerfestes der Kita „Der Zirkus kommt in die Kita“ in Höhe von 270,00 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss-Nr.: SW 22/08/2011

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an den Förderverein der Mittelschule Weißig als Unterstützung für die Durchführung des Schulfestes „Summerday in Weißig“ in Höhe von 650,00 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 18 Nein 0 Enthaltung 0

Beschluss-Nr.: SW 22/09/2011

Verwendung von Verfügungsmitteln der Ortschaft Schönfeld-Weißig an die SG Weißig e. V. als Unterstützung für die Instandsetzung von 2 Tennisplätzen in Höhe von 23.442,05 Euro.

Abstimmung: Zustimmung

Ja 17 Nein 0 Enthaltung 1

10 Infovorlagen

10.1 INFO-Vorlage V1013/11 Grundhafter Ausbau des Straßenzuges Staffelsteinstraße und Straße des Friedens

Der OV

weist darauf hin, dass es zu dieser Info-Vorlage in der Darlegung des Verfahrensweges nur zur vorherigen Information des OR ist; der zuständige Ausschuss wird sich mit dieser Thematik befassen und eine qualifizierte Stellungnahme dazu fertigen.

Terminvereinbarung: Straßen- und Tiefbauamt, Stadtplanungsamt, Ausschuss für Kultur, Jugend und Soziales, Ausschuss für Allgemeine Ortschaftsentwicklung und Bauangelegenheiten

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

10.2 INFO-Vorlage V0695/10 Dienstordnung Freiwilligentätigkeit

Der OV

weist auch bei dieser Info-Vorlage darauf hin, dass diese zur Information für den OR über die Handhabung der Freiwilligentätigkeit ausgereicht wurde.

Abstimmungsergebnis:

zur Kenntnis genommen

11 Anträge

11.1 Antrag zur Thematisierung der "Verlängerung der Straßenbahntrasse der Linie 11 nach Schönfeld-Weißig" im Ortschaftsrat

**A-SW0008/11
beschließend**

Der OV

leitet den TOP ein und bittet Herrn Brockpähler um die Vorstellung des Antrages.

Herr Brockpähler

weist auf das Facettenreichtum dieser Thematik hin; er geht dabei auf den bisherigen Verlauf der Diskussionen um die Verlängerung der Straßenbahnlinie 11 ein. Weiterhin sieht er die Verlängerung über Schönfeld-Weißig hinaus, über Ullersdorf und Großerkmannsdorf, möglicherweise bis Radeberg um den Anschluss an die Zugverbindung herzustellen. Diese Thematik biete Stoff für eine Sitzung des OR gemeinsam mit dem OR Ullersdorf.

Herr Dr. Brauns

hält diesen Antrag für überflüssig. 2010 wurde die Linienführung der Linie 11 beschlossen, weiterhin sind die Planungskapazitäten erschöpft. Die Prioritäten des OR liegen auf der Verbesserung des ÖPNV insgesamt. Er stellt die Frage, welche Konsequenzen die Weiterführung der Linie 11 für den ÖPNV hätte. Für die ÖPNV-Konzeption, so war der OR sich einig, waren bessere Taktzeiten und Linienverdichtung das Ziel. Er regt an, dass der Antrag zurückgezogen werden soll oder sich der zuständige Ausschuss damit befasst.

SW 22/10/2011

Der Antrag wird zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Allgemeine Ortschaftsentwicklung und Bauangelegenheiten verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Verweisung

Ja 16 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

11.2 Antrag zur Durchführung von Ortschaftsratssitzungen in den Ortsteilen von Schönfeld-Weißig und zur Verbesserung der Kommunikation

**A-SW0009/11
beschließend**

Der OV

leitet den TOP ein und regt gleichfalls eine Behandlung im zuständigen Ausschuss an. Er übergibt das Wort Herrn Brockpähler zur Vorstellung des Antrages.

Herr Brockpähler

verweist auf die Geschäftsordnung des OR. Jede 3. OR-Sitzung sollte in einem Ortsteil erfolgen, damit ortsnahe Themen behandelt werden können. Außerdem zeige man so vor Ort mehr Präsenz. Ausschusssitzungen scheiden aus, da diese nicht öffentlich sind.

SW 22/11/2011

Der Antrag wird zur weiteren Beratung in den Ausschuss für Kultur, Jugend und Soziales verweisen.

Abstimmungsergebnis:

Verweisung

Ja 12 Nein 5 Enthaltung 1 Befangen 0

12 Informationen

Es gab keine weiteren Informationen.

Hans-Jürgen Behr
Ortsvorsteher

Antje Kuntze
Schriftführerin

Ortschaftsrat

Ortschaftsrat